# Lehrplan

überbetriebliche Ausbildung
Ausbildungsberuf Tierwirt/in Schweinehaltung

# **Technik 1**

Bundesland Sachsen-Anhalt Bundesland Brandenburg Bundesland Mecklenburg-Vorpommern



Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau

## Impressum:

Herausgeber: Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau

Zentrum für Tierhaltung und Technik

Lindenstraße 18, 39606 Iden

Tel: 039390/6-0 Fax: 039390/6201

www.llfg.sachsen-anhalt.de

Redaktion: Birgit Gamperle

Stand: August 2020

**2. Ausbildungsjahr** Lehrgangskennung: TW Technik 1



#### Lehrplanübersicht

Lehrplaneinheiten	Zeitrichtwerte Vollzeitstunden
Technische Ausbildung Teleskoplader     Motorsense/Freischneider/Motorsäge	8 7
Gülletechnik     Stallklimatechnik/Lüftungstechnik     Tränketechnik	4 4 4
Haltungs- und Fütterungstechnik     Arbeitsschutz/Unfallverhütung     Test/Besprechung/Ergebnisbekanntgabe/Zertifikat	9 2 2
gesamt	40

Arbeits- und Unfallschutz sind integriert.

#### Lehrplaneinheit 1

#### Technische Ausbildung Teleskoplader

#### Zeitrichtwert: 8 Stunden

Ziele	Inhalte
3.1 Kenntnisse über Bauart und Funktionen eines Teleskopladers, Erkennen von Unfallgefahren	<ul> <li>Aufbau, Lenkungsarten und Fahrverhalten der Maschine</li> <li>Sicherheitseinrichtungen</li> <li>Einsatzmöglichkeiten</li> <li>Unfallgefahren in den verschiedenen Einsatzfeldern</li> <li>Pflege und Wartung</li> </ul>
3.2 Fertigkeiten im Umgang mit Teleskopladern	<ul> <li>Anbau Palettengabel, Greifzange und Arbeitsbühne</li> <li>Fahrübungen mit Abschlussbewertung</li> </ul>

#### Lehrplaneinheit 2

#### Motorsense/Freischneider/Motorsäge Zeitrichtwert: 7 Stunden

Ziele	Inhalte
3.1 Kenntnisse über Sicherheitseinrichtungen und Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit Motorsense, Freischneider und Motorsäge	Unfallverhütungsvorschriften
3.2 Fähigkeit, Motorsense, Freischneider und Motorsäge zu bedienen	Praktische Arbeit mit Motorsense, Motorsäge und Freischneider , Pflege und Wartung

#### Lehrplaneinheit 3

### Gülletechnik

Zeitrichtwert: 4 Stunden

Ziele	Inhalte
4.1 Überblick über die gängigen Entsorgungsverfahren	Festmistsysteme
	- Tretmist
	- Tiefstreu
	- Schubstangen
	- Falt- und Klappschieber
	- Maulwurf
	Flüssigmistsysteme
	- Spaltenboden
	- Kanäle (Länge, Tiefe)
	- Spülsysteme
	- Planbefestigter Boden
	- Falt- und Klappschieber
	Güllelagerung
	- Tiefbehälter
	- Hochbehälter
	- Güllekeller
	Gülleverteiltechnik
	Verschiedene Tankwagen und
	Ausbringtechniken
	- Pumptankwagen
	- Vakuumtankwagen
	- Schleppschlauch
	- Injektor
	Stickstoffbestimmung mit Quantomix
4.2 Fähigkeit, die Entsorgungstechnik zu pflegen und zu warten	Güllepumpen, Seilwinden
3 , 3 3 <u></u>	Schubstangen, Güllemixer

#### Lehrplaneinheit 4

#### Stallklimatechnik/Lüftungstechnik Zeitrichtwert: 4 Stunden

Ziele	Inhalte
5.1 Kenntnisse über verschiedene Lüftungssysteme	Mechanische Lüftungssysteme - Überdruck-, Unterdruck-, Gleichdrucklüftung - Bauarten Lüfter - Dimensionierung und Beispielrechnung Freie Lüftung - Standortfaktoren - Bauliche Lösungen und Details
5.2 Fähigkeit, Messtechnik zur Bestimmung der Klimafaktoren einzusetzen	<ul> <li>Bestimmen von Luftgeschwindigkeit und Bewegung</li> <li>Messen von Schadenskonzentrationen</li> <li>Ermitteln von Wirkungsgraden verschiedener Windbrechnetze</li> <li>Aufbau einer einfachen Lüftungsanlage am Modell</li> </ul>

Lehrplaneinheit 5

Tränketechnik Zeitrichtwert: 4 Stunden

Ziele	Inhalte
6.1 Kenntnisse über verschiedene Tränkevorrichtungen	
6.2 Herstellen von Versorgungsleitungen aus verschiedenen	
Materialien	

#### Lehrplaneinheit 6

#### Haltungs- und Fütterungstechnik Zeitrichtwert: 9 Stunden

Ziele	Inhalte
7.1 Kenntnisse über gesetzliche Grundlagen	
7.2 Kenntnisse über Haltungssysteme in der Schweinehaltung	Funktionsmaße und Planungsdaten für Eber, Sauen, Ferkel und Mastschweine
7.3 Fertigkeit , verschiedene Haltungssysteme zu beurteilen	Tiergerechte Haltung, Tierschutz, Kosten, Arbeitsaufwand
7.4 Kenntnisse über technische Lösungen der Schweinefütterung an Hand praktischer Beispiele	Trocken-, Brei-, Flüssigfütterung, Lagerung und Transport von Futtermitteln,
7.5 Fertigkeit, Fütterungstechnik zu bedienen und fachgerecht einzustellen	Mengenregulierung, Erkennen von Störungen